



Auf der Ostebrücke wurden die Reimers vom Hechthausener Bürgermeister Bodo Neumann begrüßt. Mit dabei: ein NDR-Team.



Hunderte Menschen säumten die B 73 gestern Nachmittag, als die Europakutsche in ihre Heimat zurückkehrte. Die Straße wurde zeitweise für Autofahrer gesperrt. Fotos: Gruhl

# Endlich in die Heimat zurückgekehrt

**Großer Trubel für Jürgen und Christine Reimer und die Europakutsche / Empfang an der Ostebrücke / Volksfest in Bornberger Reithalle**

**Hechthausen (rg).** Es war wie ein Staatsempfang. Hunderte Menschen säumten gestern nachmittag die B 73 vom Ortsausgang Hechthausen bis zur Ostebrücke, um das Ehepaar Reimer und die Europakutsche jubelnd zu empfangen.

Wie Helden überquerten die Reisenden unter Beifall die Grenze zwischen den Landkreisen Stade und Cuxhaven und waren so end-

lich am Ziel ihrer langen Reise. 6000 Kilometer legten sie mit ihrer Postkutsche und den vier Pferden Lexus, Elton, Hektor und Hero bis gestern zurück und erlebten dabei so manche Höhen und Tiefen.

Empfangen wurden sie offiziell unter anderem vom Hechthausener Bürgermeister Bodo Neumann, von Samtgemeindebürgermeister Dirk Brauer und MdL Claus Johannßen. Auch Erich Ramm, der die Kutsche anfangs

noch begleitet hatte und seine Reise wegen Krankheit abbrechen musste, begrüßte seine ehemaligen Weggefährten, die glücklich strahlten und in die Menge winkten.

Begleitet wurde die Kutsche von vielen Radlern und weiteren Kutschen, die den Nachhauseweg der Europabummler hautnah miterleben wollten. Auch ein Fernsehteam vom Norddeutschen Rundfunk filmte die letzten Momente des Trecks. „Ich fühle mich hier

heimatlich“, sagte Jürgen Reimers gegenüber unserer Zeitung und betonte, dass er und seine Frau gerade wegen dieser herzlichen Gastfreundschaft hier hergezogen seien. Nun sei die Freude groß, wieder zuhause angekommen zu sein.

Nach dem ersten Empfang setzte sich der Tross wieder in Bewegung und zog durch Hechthausen bis nach Bornberg in die Reithalle. Die Straße war dabei zeitweise für Autofahrer gesperrt. In Bornberg

begrüßte der Bülkauer Bläserchor standesgemäß die Ehrengäste und die Reimers bedankten sich noch einmal bei allen Besuchern. Anschließend hieß es Fütterungszeit für die fleißigen Pferde, die – wie Reimers verriet – auf der Reise fünfmal neue Hufe bekamen.

Das Ehepaar Reimer wird am Freitag, 27. Oktober, in der „Aktuellen Schaubude“ beim NDR zu Gast sein und von seiner Reise berichten.